

Me, my life and ...

~*Shou's Biographie*~

Von MoonJellyfish

Kapitel 17:

Es verlief alles wie in einem Film. Sie nahmen mein Vater fest. Zwei kümmerten sich um meine Mom und zwei sich um mich.

Ich war alt genug um für mich selber zu entscheiden, aber sicher noch nicht reif genug... oder die Sucht.

Ein Rettungsgedanke.

Wisst ihr wie das ist wenn euer Körper nach einer Sache schreit? Er dir damit droht das es dir sonst noch schlechter geht?

Ich bin auf der Flucht vor mir selbst und weiß nicht wohin.

Aber am besten leben kann ich wenn ich einen Teil von mir ausschalte. OFF!

Darling thats the way I can life... goodbye.

Ja genau, ich hatte ein immenses verlangen nach H.

Ich wollte mir die Realität schöner drücken... meine Vergangenheit weg... die schmerzen passé.

Kami wie ich mich nach diesem Gefühl gesehnt habe, diese vorgegaukelte Freiheit. Denn wer bekommt schon die echte?

Die Antwort ist: Niemand!

Wir sind doch alle nur begrenzt frei.

Bei jeder Entscheidung die wir treffen müssen wir immer mindestens drei andere Dinge einbeziehen und am Ende Grenzen setzen oder anders gesagt Kompromisse schließen. Wo Grenzen sind gibt es keine Freiheit.

Bei H gibt es auch so was wie Grenzen. Aber die sind passabler. Du kannst nur eine Grenze überschreiten. Fast frei und abhängig. Oder ganz frei und Tod. Aber das ist ja nicht so schlimm. Man stirbt ja eh. Der eine früher der andere später.

Das ist die Junkie Realität.

Wenn man clean ist und einigermaßen bei Verstand sieht das anders aus..

In dem ganzen Polizisten und Sanitärer Gewusel ist es kaum aufgefallen das ich einfach gegangen bin. Ich habe beiläufig mitbekommen das Shinji... also Tora die Polizei gerufen hat.

God bless him.

Doch das fällt bei einem Junkie Hirn nicht ins Gewicht. Nicht in diesem Moment.

Ich stieg einfach in die nächste U in Richtung Shibuya.

Mein Zuflucht Ort in all den Zeiten... es fühlte sich an als würde ich nach Hause fahren.

Ich merkte das zwei Augenpaare mich ansahen, ohne hinzuschauen. Ich merkte auch dass sie auf mich zukamen.

Tora... und... ein Engelsgleiches Wesen, knapp bekleidet und es legte eine Eleganz an den Tag...

„Shou!“, rief Tora erleichtert. Ich sah zu ihm. Die hübsche Person neben ihm... nun ja... grinste... freundlich... ich weiß auch nicht sah halt lustig aus.

Plötzlich waren alle Gedanken an Vorhin und an H und an all das weg. Wer weiß wohin aber weg.

Wir standen an der Tür, obwohl alles um uns herum frei war, außer vielleicht ein zwei Plätze. „Wir haben dich überall gesucht...“, fing Tora an zu reden und sah mich dabei besorgt an. Der Typ neben ihm sah geschockt aus und beugte sich zu Tora um ihn was ins Ohr zu flüstern...

Worauf Tora auch einen geschockten Gesichtsausdruck auflegte.

Tora lies den Kopf hängen, er wusste nicht was er sagen sollte. Also war ihm klar was passiert war. Mehr überrascht hat es mich das der Typ neben ihm es wusste, bzw. es ahnte.

„Können wir dich begleiten? ... ich möchte dich nicht mehr alleine lassen...“, fragte Tora und sah mir dabei in die Augen.

Solch Worte sind das schönste was man mir sagen konnte in diesem Moment. Nicht mehr alleine sein und meinen Schmerz teilen können bzw. ihn weg reden.... labern... therapieren.

Das hat doch alles so gut geklappt.

Der drang danach meine Vergangenheit in H zu ertränken war nicht mehr ganz so stark. Ich weiß nicht woran das lag. Aber wenn Tora da war hatte ich immer die Hoffnung das es wieder Berg auf geht. Ich vertraute im wenn er sagte das er mich nie mehr alleine lassen will.

Doch ich wollte trotzdem ins Naito Wishes. Egal ob Tora und der andere nun mitkommt oder nicht. (i-wie am mir der Typ bekannt vor...)

Es hatte nichts mit Drogen zu tun, nur im Entferntesten Sinne. Es hatte was mit einem Menschen zu tun der mir sehr am Herzen liegt.

Minou.

Wieder mal in der U Bahn Station angekommen.

Wieder mal nach der gleichen Situation.

Und wieder der gleiche weg den ich gehe.

Der Unterschied dieses mal war: Ich hatte zwei Schutzengel an meiner Seite. (Der eine

beschützt und der andere war für das wie nach Engel aussehen zuständig ^^)
Allerdings fühlte ich mich hier auch ziemlich sicher.

Dann entdeckte ich das Schild „Naito Wishes“.
Home sweet Home.

Tora und der andere Typ (er sah wirklich verdammt gut aus) standen vor der Tür. Der Typ schmunzelte: „Da wollen wir rein ^ ___ ^ Wenn das meine Eltern wüssten“
„Du sagst gar nichts.. klar soweit?“, schimpfte Tora.
„Och menno... nicht mal ein bisschen?“, stichelte er.
„SAGA!!“, ermahnte Tora in ernst.

Ohh... dachte ich... das war also Saga-sama.
Takashi Sakamoto.
Der Adoptivsohn von der Designerin Midori Sakamoto... von MottoMotto ^^

Ich muss es noch mal schreiben.
Saga ist unglaublich schön.
Ihr hättet ihn damals mal sehen müssen.
Wäre ich damals emotional nicht so gestört gewesen... Kami- sama
Ich schätzte ich hätte den Aggregatzustand gewechselt.

Doch nun standen wir vor der Tür zum Naito Wishes. Ich hatte ein wenig Angst rein zu gehen. Immerhin hatte Minou mich gebeten nicht herzukommen. Doch wo sollte ich schon hin? Ich wollte ich mich mal wieder irgendwo aufgehoben fühlen. Bei Tora tue ich das auch... aber ich wohne in einem Krankenhaus... Wer will schon an einem Ort leben wo sich Leben und Tod täglich die Hand geben? Zwischen Octinisept und Atosil und Stangyl, bis die letzten Gehirnzellen lahm gelegt sind.
Ich nicht. Ich wollte ein Stück Freiheit zurück. Ich habe mich an die „Unabhängigkeit“ gewöhnt. Und es war eigentlich gar nicht so schlecht... teilweise.

Vorsichtig öffnete ich die Tür. Ich war total aufgeregt... mir wird schon fast übel. Und übelst gefreut hab ich mich als ich Takuya sah. Tora stiefelte mir unsicher hinterher. Während Saga (*grrr*) die Blicke auf sich zog und davon sichtlich angetan war.
Takuya war noch mit einem Gast beschäftigt, der schon viel zu viel gesoffen hatte. Dann wandte er sich ab und schaute mir direkt ins Gesicht. Seine Blicke musterten mich von oben bis unten. Und bei jedem Indiz, dafür das ich ja so was von clean war, lächelte er... doch als er begriff warum ich überhaupt hier war, verschwand sein lächeln.
Sein Blick sprach Bände, schnellst möglich nahm er mich an die Hand und führte mich zu den Räumen von Miyawaki-san. Hinter mir immer Tora und Saga, die mich begleiten wie zwei Bodyguards.

Takuya ging als erstes in Miyawaki-san's Büro. Kurze Zeit später öffnete er hastig die Tür und stand vor mir. „Kami... Shou. Was machst du denn hier?“, fragte er aufgeregt. Dabei zog er mich ins Zimmer und ließ dabei Takuya, Tora und Saga draußen.
Es vergingen nur Sekunden als er dies bemerkte und öffnete nochmals die Tür.
„Gomen.“, meinte er knapp.
Drunten saß auch Marie versteinert auf ihrem Sessel und hielt zitternd die Tasse Tee

Minou von seinen Fesseln. Vielleicht das erste Mal das ich ihm half.

„Mach nen Abgang...“, bestimmte Saga plötzlich mit fester Stimme. „Was fällt dir ein du Idiot, ich hab dafür bezahlt!“, brüllte der Freier ihn an. Saga verzog keine Miene und hörte sich an was er zu sagen hatte. Dann setzte er ein selbstfälliges Grinsen auf und meinte: „Du arme Sau. Mit uns treib er es umsonst, wir sind ja auch heiß genug dafür.“

Minou sah erstaunt auf und grinste dann. Ich schaute den Freier an und nickte dann bekräftigend. Tora versank derweil im Erdboden. Er hatte sich fast komplett im Vorhang eingewickelt.

Dort stand er auch noch eine ganze Weile. Bis er fragte: „Hat er denn jetzt was an?“

Saga machte einen bedröbelten Gesichtsausdruck. „Jaa...“, antwortete er missmutig. Minou und ich schauten ihn skeptisch an. „Was? Ich hab nun mal einen...“

Dann kam Tora und beendete den Satz: „...Sinn für Schönheit. ... Eigentlich schaut er sich nur gerne nackte Männer an.“

Sagas Lachen glich dem eines Engels als Tora das sagte. „Leider bin ich noch nicht in den Geschmack gekommen dich zu nackt zu sehen.“, stellte er mit ruhiger Stimme fest. Tora lachte laut drauf los und verstummte dann plötzlich wieder: „Wirst du auch nie.“

Minou fand das ganze Schauspiel sehr interessant, man merkte ihm an, dass ihn das alles leicht überforderte. Ich machte mir Sorgen. Seine ganzen Bewegungen waren wie in Zeitlupe. Teilweise sehr unkoordiniert. Er wirkte blass und krass.

Die frischen Einstiche in den Armbeugen und auch auf dem Handrücken sagten alles. Die Drogen zeigten nicht mehr die schöne Wirkung. Du willst raus aus dem Scheiß, doch dein Körper zerstört sich. „Ich komme gleich wieder.“, meinte Minou leise. Tora und Saga nickten verständnisvoll als ich ein Zeichen machte dass ich ihn begleiten wollte.

Mir war bewusst was er vorhatte. Sein Körper fing langsam an auf Turkey zu kommen. Scheiß Gefühl.

(Ist euch schon mal aufgefallen das es bei einem Junky oft darum geht wie es sich anfühlt. Junkys sind total feinfühlig Menschen, könnte man sagen. Menschen die keine Drogen nehmen sind nicht mal ansatzweise so gefühlsduselig...)

Ich belegeite ihn mit in sein Zimmer. Er hatte wieder alles so wie am Anfang. Meine erste Nacht hier. Und jetzt bin ich fast wieder aus demselben Grund hier. Doch es fühlt sich nicht mehr so an. Scheint so als hätte mich das alles abgestumpft.

An dem Punkt wo ich zu der Zeit stand war es mir plötzlich bewusst wie viele Optionen ich hatte. Wie viele Wege mir zur Verfügung stehen. Gute wie Schlechte. Abkürzungen und Umwege.

Minous Hände waren so zittrig dass er sich den Druck gar nicht selber hätte machen können. Es passte nicht zu dem was ich wollte, doch ich wusste das Minou es ohne jetzt eh nicht schaffen würde. Ich nahm den Löffel und seinen Stoff. Es war Crystal. Mir wäre fast lieber gewesen er hätte H genommen. Ich löste das Zeug auf dem Löffel auf. Der bekannte Geruch stieg mir in die Nase. Mein Unterbewusstsein redete mir ein das es nicht so schlimm sein. Ich habe mich ja unter Kontrolle. Doch jeder der einen gesunden Verstand besitzt weiß

Das ist eine Lüge.

Wenn etwas weit von der Realität entfernt ist, dann das.

Mit gemischten Gefühlen setzte ich Minou einen Schuss.

~Nothing seems so far away like the Reality.

And nothing was ever so near like the greatfull death.~

~~~~~

Nami: DAAA~NKE Mero!! Schnuffi \*knuddlz\*

Mero: \*smile\* ^-^ bütte schö ^^

\*\*\*

Hey Leut´s... das abtippen ham wir schnell erledigt... \*blinzel\*

Ob ihr wohl ein paar Komis für uns über habt?? \*smile\* ^-^

\*Kekse verteil\*

KISU!!